

SPD Fraktion Fraktion DIE GRÜNEN FDP im Rat	Drucksache Nr. A/16/1303-01	Termin 14.12.2015	Rat der Stadt		
<u>Antragsvorlage</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
14.12.2015	Rat der Stadt	B			

Beratungsgegenstand

Antrag der Koalition gem. § 4 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt:

Politische Partizipation von Jugendlichen stärken:

Beteiligung des Jugendparlaments an Sitzungen von Ratsgremien

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird beauftragt, die Voraussetzungen dafür zu schaffen, den Mitgliedern des Jugendparlamentes die Möglichkeit einzuräumen, grundsätzlich jeweils eine beratende Vertreterin oder einen beratenden Vertreter in die Sitzungen der Ausschüsse des Rates sowie des Integrationsrates zu entsenden.

Ein entsprechender Beschlussvorschlag der Verwaltung soll zur nächsten Sitzung des Rates am 15.02.2016 vorgelegt werden.

Begründung

Die Einrichtung des ersten Oberhausener Jugendparlaments (JuPa) war eine richtige Entscheidung. Die Mitglieder haben in den vergangenen Jahren hervorragende Arbeit geleistet, die es auch in Zukunft zu unterstützen gilt. Zur Unterstützung der Arbeit des Jugendparlaments soll die Beteiligung an regulären kommunalpolitischen Beratungsabläufen gestärkt werden, indem den Mitgliedern des JuPA die Möglichkeit eingeräumt werden soll, grundsätzlich jeweils eine beratende Vertreterin oder einen beratenden Vertreter in die Ratsausschüsse zu entsenden.

Weitere Begründung erfolgt ggf. mündlich.

Vorsitzender SPD-Fraktion  W. Große Brömer 24.11.2015	Sprecherin Fraktion DIE GRÜNEN  R. Wittmann 24.11.2015	Vorsitzender FDP im Rat  H.-O. Runkler 24.11.2015
---	--	---